



Pressemitteilung

27.09.2018

Einladung nach Timbuktu

Vor 50 Jahren, am 6. Oktober 1968, wurde die Städtepartnerschaft zwischen Chemnitz und Timbuktu beurkundet. Aus diesem Anlass wird am Montag, dem 1. Oktober 2018, 18:30 Uhr eine Podiumsdiskussion zur aktuellen Lage in Timbuktu sowie zum Stand und den Perspektiven der Städtepartnerschaft stattfinden. Die Podiumsteilnehmer/-innen sind die Oberbürgermeisterin der Stadt Chemnitz Barbara Ludwig (angefragt), der Bürgermeister von Timbuktu Aboubacrine Cissé, die Botschafterin Malis in Deutschland I.E. Frau Seck Oumou Sall sowie der CDU Bundestagsabgeordnete Frank Heinrich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Seit vielen Jahren bemüht sich Heinrich um gute partnerschaftliche Beziehungen zwischen Chemnitz und Timbuktu, was angesichts der angespannten Sicherheitslage seit Langem schwierig ist. „Umso wichtiger ist es, dass wir das Jubiläum feiern und unsere Partnerstadt nicht aus dem Blick verlieren. Kultureller Austausch und gegenseitiges Kennenlernen sind bekanntermaßen aktuell wichtiger denn je.“

Die Podiumsdiskussion ist gleichzeitig der Auftakt einer Ausstellung vom 1. bis 6. Oktober 2018 in der Zentralbibliothek im DASTietz, die 25 ausgewählte Originalhandschriften des staatlichen Ahmed-Baba-Instituts („Institut des Hautes Études et de Recherches Islamiques Ahmed Baba (IHERIAB)“) zeigt. Begleitet wird die Ausstellung durch den Wissenschaftler und Leiter des IHERIAB Herrn Mohamed Diagayeté.

Für Rückfragen: Frank Heinrich 0151-29150802